

Sport-Artikel

für Radfahrer, Ruderer, Turner und Athleten.

Größte Auswahl bei
Julius Bacher, Halle a. S., Leipzigerstr. 12.
 Erstes halbes Magazin für Sport-Bekleidung jeder Art.

Stadttheater in Halle a/S.

Direction: Hans Julius Rahn.
 Sonnabend den 20. März 1897.
 177. Vorstellung, 128. Abonnement-Buch.
 Farbe: gelb.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Militärfrömm.

Auffpiel in 1 Akt von G. von Woyzeck und L. von Fleck.
 In Scene gesetzt v. Regisseur Rich. Grünberg.
 Personen:
 Major von Einde Rud. Viehtrach.
 Witt, seine Tochter Julia Keller.
 Leo von Selter, Lieutenant V. V. Popowitsch.
 Oßthala, seine Frau Louise Ebsen.
 Hans von Spornitzels G. G. Scholtz.
 Hebe von Degen, Lieutenant Reg. Krämmer.
 Fiedig von Donner, Adjutant G. Demme.
 Frohschitz, Feldwebel Ernst Deban.
 Demnisch, Curier H. Grünberg.
 Karoline, Köchin bei Frau von Spornitzels Käthe Erhsch.
 Eine Ordronanz G. H. Mühlhüler.

Das zweite Gesicht.

Auffpiel in 3 Akten von Oscar Plamenthal.
 In Scene gesetzt v. Regisseur Bruno Weidner.
 Personen:
 Graf Balduin von Wengers G. Bornstett.
 Witt, seine Tochter Julia Keller.
 Grafin Charlotte v. Wengers Käthe Erhsch.
 Juchacz von Drentfelsen Rudolf Jahn.
 Max Koberstein V. V. Popowitsch.
 Hans von Wallitz Reg. Krämmer.
 Hermann Goppert G. H. Mühlhüler.
 Wilhelm, Fiedrigsdiener G. G. Scholtz.
 Jean Krüger G. H. Mühlhüler.
 Gerlach, Diener der Grafin Ernst Deban.
 Nach dem 1. Acte und dem 2. Acte des
 2. Actes längere Pausen.

Thalia-Theater.

Genie:
 Eine tolle Nacht.
 Sonnabend, Anfang 8 Uhr:
 Jugend.
 Liebesdrama in 3 Akten von Max Halbe.
 Sonntag, Nachm. 4 Uhr.
 Auf mehr. Wunsch, bei kleinen Preisen:
 Die Ehre.
 Schauspiel in 4 Akten v. Fern. Sudermann.
 Abends 8 Uhr:
 Der Mann im Monde.
 Auffpiel in 4 Akten von Ed. Jacobson.
 Sonstige: Festgruss, Protog, gesprochen
 vom Director R. Ullrich.

Stadt-Theater Leipzig.

Sonnabend den 20. März 1897.
 Neues Theater.
 Goethe's Faust.
 (II. Theil).

Altes Theater.

Der Raub der Sabinerinnen.

Walkalla-Theater.

Direction: Richard Hubert.
 Neuer Spielplan:
 Madame Tinka mit ihrem lebendigen
 Nieten-Photographien. (Das Beste und
 Volledeste dieser Art) — Die Kusbar
 Ado's, Brauereibehälter. (Zer-
 theilung!) — Der Geneid Gottsch,
 Jünglinge und Verwandten-Genallitheit.
 Big Nitta mit ihren überaus netten
 Tauten, Hummalen und Amazonen-Papa-
 geten. — Mr. Oberweis, Original-Kunst-
 Greifer. — Das Willeminium-Caricatur
 (4 Damen, 1 Herr), deutsch-ungarische Ge-
 langung und Tänz-Gesellschaft. — Weiss,
 Stad und Adra, maulstüchel-gerendliche
 Panthalien. — Präludium Elise Sazo, Lieber-
 und Maler-Züngerlein. — Der Max Herz,
 Original-Gesänge und Charakter-Symphonie.
 Sonntag 5 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Orchestermusik-Verein.

Sonnabend den 20. März 1897,
 Abends 8 Uhr
 im Saale des Stadt-Schützenhauses
27. Vereinsabend.
 Brahm's Jukonka O. Arz,
 Weber, Jubelouvertüre.
 Haydn, Kaiserquartett.
 Reinecke, Ouv. „Friedensfeier“.
 Lux, Krönungsmarsch.

Schless-Club „Germania“.

Freitag Abends 8 1/2 Uhr
Uebungs-Schiessen
 im Saale des „Einkellers“.
 Gäste willkommen. Der Vorstand.

Freyberg's Brauerei.

Zu den Kaiser-Festtagen:
Salvator-Bier
 à Flasche 4/10 Str. 10 Fig.

M. Borek's Restaurant u. Gartenlokal,
 Kurzgasse 1.
 Zur Feier des 100. Geburtsstages des hochseligen Kaisers
Wilhelm des Grossen
 kommt
Salvator-Bier
 der Brauerei H. Freyberg zum Auskang.
 Anstich Sonnabend Abnd 6 Uhr.
Reideburg.
 Sonntag den 21. d. Mts. findet von 7 1/2 Uhr Abends zum Bekken der
 Kriegerwaisenkinder ein
Concert und Ball
 im Reuterr'schen Lokal statt, wozu freundlichst einladet
Die Fechtschule 2081.

Krieger-Begräbnis-Verein.
 Zur Centenariofeier tritt der Verein am Sonntag den 21. März cr., Mittags
 1 Uhr im Vereinslokal an zur Ziehung des Loses.
Montag den 22. März, Vormittags 9 1/2 Uhr: Zutreten im Vereinslokal, zur
 Ziehung des an der Parade auf dem Hofplatze. Abmarch 10 Uhr mit Musik.
Montag Abnd 8 Uhr: Vereinsfeier mit Brausen im „Weissen Hof“, Geit-
 terische 5. Zwölfte, lebende Bilder, gemahlte Gesänge 3.
Dienstag den 23. März, Abends 7 Uhr: Zutreten zum Gedenktage am Stadt-
 theater. Pafeln sind zur Stelle.

Musikalischer Dilettantencirkel Halle a. S.
 Sonntag den 21. März
Familienkränzchen
 mit ihrer Nachb. im Reuterr'schen Lokal.
Anfang Nachmittags 4 Uhr.
 Karten zum Eintritt haben: Geddrich's Restaurant, Albrechtsstraße 46.
 Gäste herzlich willkommen! Der Vorstand.

Cavallerie-Verband.
 Anlässlich der Centenariofeier wird am Sonnabend den 20. d. Mts.,
 Abends 8 Uhr im „Kaisersaale“ ein großes
Verbands-Fest
 von den Vereinen ehemal. Kavallerie, Ulanen, Dragoner, 10. Husaren und
 12. Husaren abgehalten. — Hierzu sind die Mitglieder dieser Vereine sowie alle
 ehemaligen Kavalleristen, wenn sie auch keinem der vorgenannten Vereine angehören,
 kameradschaftlich eingeladen. Der Vorstand.

Hundertjahrfeier.
 Die stiftigen Wünschen entsprechend, richten wir an die hiesigen
 Handel- und Gewerbetreibenden die Bitte, am
Montag den 22. März
 von Nachmittag 2 Uhr ab Ihre Geschäfte für die
 „Schließen“.
 Der Vorstand des kaisersmännlichen Vereines.

Synagoge in Halle a. S.
 Feier zu Ehren des 100. Geburtsstages weil.
 Sr. Majestät des Kaisers Wilhelm I.
 Sonntag den 21. März, Vormittags 10 1/2 Uhr.
! Zur Beachtung!

Deutsche Reichsfechtschule.
 Fechtverband Halle a. S. und Umgegend.
 Auf das unter „Zur Vermählung von Artium“ in der letzten Nummer der
 „Saale-Zeitung“ veröffentlichte Anrecht, den fünfte Freitag den 19. März Abends im
 Lokal zum „Goldenen Hirsch“, Heiligerstraße, von obigen Fechtverband veranlassende
 Fest-Gemessen betreffend, erwidern wir: daß die Jubelfeier in der Verbandssitzung
 von 3. d. Mts. für sämtliche Vereine beschlossene ist, von der Beteiligung seitens
 des 4. Theiles also nicht die Rede sein kann. Das besagte Anrecht ist überdies „un-
 befristet“ und mit „Der Vorstand“ unterworfen. Wir haben deshalb zu der großen
 Feier im Lokal „Goldener Hirsch“ heute Abends nochmals alle Freunde und Gönner recht
 herzlich ein.
Ferdinand Häusler,
 1. Verbands-Vorsteher.
 Morgen Sonnabend den 20. März findet im Restaurant „Salter“, Heiliger-
 straße, **Verbands-Veranstaltung** statt. Das Erscheinen des gesammten Vorstandes
 ist unbedingt erforderlich.
 D. O.
 Sonnabend
 — Schlachtfest, —
 Fr. Hesselbarth,
 Zpomulstraße 40.
 Morgen Sonnabend
Schlachtfest.
 H. Lerch, Medaill. 3.

Achtung! Achtung!

Den geehrten Mitgliedern des
 Giebichensteiner, des Allgemeinen u. des Beamten-Cons.-Vereins
 setze ergebend an, daß ich für obige Vereine den Verkauf von
+++ Fleisch- und Wurstwaren +++
 übernommen habe. Es wird mein Bestreben sein, für nur gute u. reelle Waaren
 zu sorgen.
 Auktionslokal
Wilh. Bössler, Fleischermeister,
 Giebichenstein, Gohrestraße 13.

Konkurswaren-Ausverkauf
 Die aus der E. A. Jacobssohn'schen Konkursmasse
 betrügerischen Waaren und and. Waaren, bestehend aus:
**Herrn-Anzügen, Burschen-Anzügen,
 Sommer- und Winter-Ueberziehern,
 feinen Stoffhosen, Arbeitergarderobe
 und Lederhosen**
 sollen schleunigst
Leipzigerstr. 32
 zu billigen Preisen ausverkauft
 werden. Der Verkauf beginnt Sonnabend den 20. d. Mts., früh 8 Uhr
 und dauert nur kurze Zeit.

Zarte kleine Rennthier-Rücken,
 Brüsseler Poularden, Ital. Puten, Capannen, Poulets,
 Hamb. Küchlen, Enten, Wolgabühner.
 Ia. Holländer Austern, Astrach. Caviar,
 frische Ananas, Waldmeister, franz. Salate, Radisee,
 Artichoken, Sellery, Trüffel, engl. Salatgurken.
Prachtvolle Messina-Apfelinen,
 Marke Costarelli XXXXX, per Dtdz. 70 Pfg. und 1 Mk.
 Blutorange, ausgewählte Früchte, Dtdz. 1 Mk. u. 1.50.
Gemüse- und Früchte-Conserven.
Sprenzel & Rink
 Leipzigerstrasse 2. — Fernsprecher 414.
 Wein- und Austerstube.

**Hôtel, Restaurant u. Gartenlokal
 z. gold. Schiffen.**
 Norm. Hölzer.
 Gr. Urtisch 37. Fernspr. 649.
 Mittagstisch von 12 1/2—2 Uhr,
 im Abonnement 1 Mk.
 Gewächse der Saison entsprechende
Speisekarte.
 Saal während der Universitätsferien (bis
 25. April incl.) an mehreren Abenden in
 der Woche zu vergeben.

Verein Schweiz.
 Das Vergnügen findet Sonntag
 den 21. d. Mts. im
Hôtel zum gold. Hirsch
 statt.
 Anfang 1/4 Uhr. Der Vorstand.

Restaurant goldener Stern.
 Sonnabend
Schlachtfest.
 Früh 9 1/2 Uhr Weckfleisch,
 Abends frische Suppe und Suppe,
 wozu freundlichst einladet
Friedrich Schulze,
 Giebichenstein, Giebichenstraße 3.
 Lindenhof, Cröllwitz.
 Der Ostverein (H. D.) feiert
 Sonntag den 21. d. Mts. sein
6. Stiftungsfest.
 — Gäste sind herzlich willkommen. —
 D. O.

Restaurant z. gemüthlichen Fröh.
 Al. Szwedzky, 15.
 Sonnabend: Gr. Schlachtfest,
 wozu freundlichst einladet
Fritz Schulze.
Ammendorf.
 Zum Concert u. Theater Sonn-
 tag den 21. d. Mts. im Feldmann-
 schen Lokale ladet freundlich ein
Der Kriegerverein.
 Sonnabend den 20. März
 — Schlachtfest. —
 Früh Weckfleisch, Abends die
 Wurst und Suppe.
W. Schwabenberg, Landwehrstr. 12.

Germania,
 Verein wirkl. Krieger zu Halle a/S.
 Zur Feier des 100jähr. Geburts-
 tages weilt der Kaiser Wilhelm des
 Großen findet Sonntag den 21. d. Mts.,
 Abends 8 Uhr im „Krausplatz“ eine
Vereinsfeier, verbunden mit Patrioten-
 (Singen und Gefangs-Schwüren, Concert und
 Scherzst. Ant.
 Die Kameraden mit Familienangehörigen
 werden hierdurch nochmals eingeladen.
 Vereinsliebhaber sind mitzubringen.
 Zum Festgedächtnis treten die Kameraden
 am 21. d. Mts. Nachm. 1/2 Uhr zur Ziehung
 nahme an der Parade am 22. Vormittags
 9 1/2 Uhr im Vereinslokal an.
 Die Kameraden werden erludt, zu diesem
 Feiertagefesten vollständig zu erscheinen.
 Der Vorstand.

Schuhmacher-G. Krantenstafé,
 f. Halle a/S.
 Am Sonntag den 21. März, Nach-
 mittags von 8 1/2 Uhr an
Kränzchen
 im „Concerthaus“, Carlstr. 14.
 Hierzu ladet freundlichst ein
 Der Bevollmächtigte.
 Sonnabend den 20. d. Mts.
Schlachtfest.
Otto Mueller,
 Breitenstraße 11.
 Morgen Sonnabend —
Schlachtfest. —
E. Walker,
 Anhalterstraße 6.

! ! !
 Der Kommers alter und
 junger Burschenschaftler zur
 Kaiserlichen Centenar-
 feier findet am 20. März,
 6 1/2 Uhr im „Rathskeller“
 statt.
Die V. a. B.
 I. A.: Dr. E. Hertzberg.
 20 Ab. Lange. C. v. 32.

Berliner Tageblatt

hat jetzt: 64 500 Abonnenten!!!

Den Ruf eines Weltblattes hat sich das B. T. durch die allgemeine Verbreitung nicht allein in Deutschland, sondern in der ganzen gebildeten Welt, selbst in den entferntesten Ländern, erworben. Wo überhaupt im Ausland deutsche Zeitungen gehalten werden, da begegnet man sicherlich in erster Reihe dem B. T.

Diese unübertreffliche Verbreitung verdankt es seinem reichen, gediegenen Inhalt, sowie der Schnelligkeit und Zuverlässigkeit in der Veröffentlichung (vermöge der an allen Weltplätzen angestellten eigenen Korrespondenten). Die Abonnenten des B. T. empfangen allwöchentlich folgende fünf höchst werthvolle Separat-Beiblätter: Das illustrierte Witzblatt „Ulke“, die semikoloniale Montagsausgabe „Der Zeitgeist“, die „Technische Rundschau“, das belletristische Sonntagsblatt „Deutsche Lesehalle“ und die „Mittheilungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft“.

Wöchentliches Abonnement kostet 5 Mark 25 Pf. bei allen Postämtern Deutschlands, Probennummer franco. Inserate (Zeile 50 Pf.) finden erfolgreiche Verbreitung in allen Theilen Deutschlands sowie im Auslande.

Die sorgfältig redigirte, vollständige „Handels-Zeitung“ des H. T. erfreut sich wegen ihrer unparteiischen Haltung in kaufmännischen und industriellen Kreisen eines vorzüglichen Rufes. Auch haben zu dem großen Erfolge des Blattes die ausgezeichneten Original-Fenilletons aus allen Theilen der Wissenschaft und schönen Künste, sowie die genossenschaftlichen belehrenden Gebete, insbesondere die vorzüglichen Romane und Novellen, welche im täglichen Zeitlaufe des H. T. erscheinen, nicht wenig beigetragen. Im nächsten Quartal erscheint der höchst lesende Roman: „Fran Magdalena“ von H. Oehmke.

Die Reiseberichte von Eugen Wolf

aus dem Innern Chinas, das unsere politischen und Handelsinteressen immer näher zieht, erregen allgemeines Interesse, zumal der fähige Forscher-angehende sein Gebiet wagt, die bisher noch wenig von Europäern bereist worden sind. Diese Artikel erscheinen ausschließlich im „Berliner Tageblatt“.

Das „Berliner Tageblatt“ ist vermittelst seines eigenen stenographischen Bureaus in der Lage, über die Reichstags- und Landtagsverhandlungen ausführliche Parlamentsberichte

in einer besonderen Ausgabe, welche nach mit den Nachrichten verhandelt wird, am Morgen des nächstfolgenden Tages seinen Abonnenten zugänglich zu machen.

Br. Clauss (M. Disandt's Nachf.)

empfeht Grabdenkmäler

in allen Steinarten von den einfachsten bis zu den elegantesten Ausführungen, sowie unverwundliche Gipsaltären zu den billigsten Preisen. Renovierungen u. Erneuerungen jeder Art werden entgegen genommen. Empfehle mich gleichzeitig zur Ausführung aller in mein Fach schlagenden Bauarbeiten und garantire gute Ausführung bei mäßigen Preisen.

Schleifsteine und Viehtröge

halte stets in großer Auswahl.

Stein- u. Bildhauerei Zörbig, Stumhofer Straße.

Großer Holzverkauf.

Dienstag den 30. März cr., von Vorm. 9 Uhr ab sollen im „Rüchlin Wogen“ zu Bitterfeld aus Schwabes Holzschleife, Kiemest, u. Grewpin 20 Stk., 21, 23, 44, 46, 47, 55, 57 und 200 Stk.

a. alter Einslag (Grewpin)

120 Stk. = 22 Rm. (einst. in einem Loof);

b. neuer Einslag (Gotsche, Kiemest, Grewpin)

Eichen 270 Stk. = 420 Rm.; 45 Rm. Buchenholz, Steile (2 1/2 m lang).
Eichen 120 Stk. = 100 Rm.; 3 Rm. Buchenholz.
Nadeln 95 Stk. = 102 Rm.; 12 Rm. Buchenholz.
Weißbuchen 300 Stk. = 108 Rm.; 21 Rm. Buchholz 1/11 Kl. und 100 Rm. Rundlofen und Knippel.

Horn 14 Stk. = 4 Rm.;
Eichen 148 Stk. = 88 Rm.;
Eichen 10 Stk. = 6 Rm.; 4 Rm. Buchholz II. Kl.
Kiefern 12 Stk. = 3,5 Rm.

anter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend versteigert werden. Auf Verlangen der Forstbesitzer 25% der Kaufsumme als Anzahlung im Termin zu leisten.

Königliche Oberförsterei Zöckeritz.



verwenden wir franko **Kaltmesser**, fein hochgeschliffen, Best Schwarz, fertig zum Gebrauch, mit Glas, falls sich der Fehler verpflichtet, den Betrag von Mark 1,70 einzufahren (einst. Reichmarken) oder das Messer zu restituieren.

Gebr. Boll, Stahlwaarenfabrik, Gräfrath b. Solingen, gegr. 1876.

Haupthandlung mit ca. 250 Abbildungen über Stahlwaaren, Waffen, Waagen, Werkzeuge, Kaffeemühlen, Fernrohre all. Art gratis u. franco zu Diensten f. jedermann. Ganz Vorkostenlos alter Kaltmesser Mark 0,60 (gehört sofort).

Confirmanden-Stiefel

! billig ! ! billig !

Große Ulrichstraße 57.

Grosser Laden neben Entresol, Gesammtflächen-Inhalt 400 QMtr., ist per sofort oder später in der Gr. Ulrichstraße, Ecke Dachritzstraße, preiswerth zu vermieten. Näh. in der Ernd. des Gen.-Anzeiger.

Gardinen und Rouleauxstoffe

= besonders preiswerth. =

Gardinen-Reste, Stück von 10 Bfg. an.

Julius Löwinberg,
Gr. Ulrichstrasse 20, I. Etage.
(Eingang Hausflur.)

Hausfrauen!

Verwendet nur **A echten B randt- C affee**

als besten und billigsten Coffee-Bräu und Coffee-Erhit.

Zu fast allen Colonial-Handlungen zu haben.

Für Jungenskrank

Dr. Brehmers Heilanstalt

Goerbersdorf i. Schles.

Vertiglicher Director **Prof. Dr. Kobert**, vormalig in Dorpat.

Wohnung und Pension

(incl. sorgem. Verpflegung, ärztlicher Behandlung, Bäder, Bousen etc.)
sowie für 150 Mark monatlich.
Genauere Auskunft kostenfrei durch

Die Verwaltung.

Reinicke & Andag

Möbelfabrik und Magazin

Halle a. S., Gr. Klausstr. 40 am Markt.

Grosse Auswahl — billigste Preise.

Kolossal-Kaiserbüsten,

150 Nr. hoch,

empfehle zur Centenarfeier.

Gustav Glück Nachf.
Gr. Ulrichstr. 11, Atelier im Hof.



Rausch's Haarwasser,
dieses von Emmerich Rausch in der hochberühmten, bayerischen Fabrik in München, unter alleiniger Aufsicht der Kaiserlichen Hofapotheke in Wien, hergestellt, sichert gegen Haarausfall, Schuppenbildung, mangelhaften Haarwuchs etc. Zahlreiche Dankschreiben. Preis pro Fl. 3 Mk. vers. direct **J. W. RAUSCH, Haarspecialist**, Konstanz, Baden.

Anerkennungen aus den höchsten Kreisen.

„Fecht-Verband Halle a. S. u. Umgegend“.

Zur Vermeidung von Verstum.

Nicht der geannte Verband, sondern kaum der 4. Teil derselben, Töpfer-Helbig u. Genossen, halten Comers im „Hirsch“.

Zer größerer Zahl behelgt sich an der vom Fecht-Verein „Podiat“ nächst dem Wintergarten, bestehend aus 10. März Abends im großen Saal des „Wintergartens“, bestehend aus

„Concert, Theater, Festcomers u. Ball“.

Alle Freunde u. Öhner der Waffenpflege und Schützlinge anderer Vereine sind herzlich willkommen.

Der Vorstand.



Für 3 1/2, 4 1/2 u. 5 1/2 R.

versende ich gegen Nachnahme

Zieh-Harmonikas,

extra leicht gebaut und prachtvoll ausgehatter incl. Schale mit 34 der schönsten Löcher, Züge, Klänge, welche jeder Musikantitätische bald haben sofort spielen kann.

Man gebe nichts als markt-schreierische Reklame von außerhalb, sondern werde sich direkt an unsere lebende renommirte Firma, welche nicht gefällige Harmonikas sofort zurücknimmt und Unkosten jederzeit getattet. Verpackung wird nicht berechnet.

⊗ Ausverkauf ⊗
einer Partie zurückgekehrter Harmonikas unter Selbstkostenpreis.

Mund-Harmonikas,

rein abgestimmt, in allen Tonarten, nur die besten Fabrikate, in größter Auswahl zu billigen Preisen.

Italienische Ocarinas,

für Jedermann sofort spielbar, incl. Schale 1, 2 und 3 A.

Gustav Uhlig,
Mühlwerk-Fabrik.
Halle a. S., Hintere Leipzigerstr.

Grudekochöfen

bewährter Systeme



empfehle in den verschiedensten Größen zu den billigsten Preisen

Christian Glaser, Halle a. S., Gr. Klausstraße 24.

Brunnengräber's sterilisirter Fleischsaft

hat vor anderen ähnlichen Präparaten den Vorzug, daß er die Wirkungen eines Nährmittels mit den Wirkungen eines Abwurgungsmittels in einer neuen Weise vereinigt und dabei im Bezug auf milchliche Nährstoffmenge weitlich billiger ist. Ein wohlschmeckendes, bewährtes Abwurgungs- u. Abwurgungsmittel, v. vielen ärztl. Autoritäten empf. In Stücken a 1,20 Mt.

Depot für Halle a. S.: Adler-Apotheke, Geißstr. 15.

Illuminations-Lämpchen und Kerzen

! liefert preiswerth !

Gr. Ulrichstr. 2. F. A. Patz.
am Klein-Schloß.

Wädel- u. Volkswaaren-Magazin

R. Harmann,
Geißstr. 65, Ecke Neumarktstr.

Anerkannt billigste Bezugsquelle in Braun-Ausstattungen, Wohnungs-Einrichtungen etc.

Für Rettung von Trunksucht!

versende Anweisung nach Wähle, approbirte Methode zur sofortigen radikalen Heilung, mit auch ohne Vorwissen des zu behandelnden, seine Verunsicherung. Die Bienen sind 30 Bfg. in Briefmarken beizulegen. Man Adresse: Th. Konatzky, Droguist, Steln (Aargau), Schweiz. Dreierporto 20 Bfg.

Unerhört

billig. Niedrig veredelt Prachtrosen in den verschiedensten 10 Stk. Nr. 3, 20 Stk. Nr. 5, 50 Stk. Nr. 10 liefern franco in starken Blasen bis Köllner Baumgärten b. Elmhorn.

Kraftiger Privat-Wittgensteig
Koblenstraße 7, 1.

rs.
des
W.,
eine
stett
und
iger
n.
aber
heil-
tag
lefen
p.
c,
rad
14.
e.
und
zur
ar-
er
g.
billig
32

Confirmanden-Handschuhe, Cravatten, Wäsche, Rosenträger etc.

empfehlen in großer Auswahl bei billigster Preisstellung

Gustav Wehage,

jetzt Leipzigerstraße 11, Ecke Sandberg.

Aufruf!

Für die allgemeine Bürgerfeier des hundertjährigen Geburtstages Kaiser Wilhelm des Großen ist das nachstehende

Fest-Programm

aufgestellt:

Sonntag den 21. März:

Vormittag: Allgemeiner Festgottesdienst.
Abends: Zapfenstreich des Magdeb. Fil.-Regts. Nr. 36, von Kaiser I durch die Reil., Fontaine, Gentrizien, Geißl., Alte Promenade, Post- und Leipzigerstraße nach dem Marktplatz.

Montag den 22. März:

- Vormittag: 1. Neueille des Magdeb. Fil.-Regts. Nr. 36, von der Kaiser I durch Reil., Fernburger, Geißl., Gr. Ulrich, Gr. Stein- und Bucherstraße. Allgemeines Glöckläuten.
- 2. Festfeier der Schulen.
- 3. Festfeier der Universität vorm. 11 Uhr. Festrede: Herr Geh. Reg.-Rath Prof. Dr. Lindner.
- 4. Parade des Magdeb. Fil.-Regts. Nr. 36 auf dem Festreigen vor der neuen Kaiserne, unter Teilnahme der Regimenter und Bataillone. Vormittags 11 Uhr.

- Abends: 1. Allgemeine Beleuchtung der Häuser.
 - 2. Festversammlung im „Reiz-Gart“, in den „Kaisersälen“ und dem „Stadtschützenhaus“.
- Den Ehrenvorzug haben übernommen: Herr Oberbürgermeister **Jandz**, Herr Geh. Mediz.-Rath **Görth**, Herr Geh. Hofrath **Wittke**, Herr Ober-**Land**, Kommandant des Fil.-Regts. Nr. 36.
1. Festfeier: a) Chorleitung, b) Singschule. Die Festrede haben übernommen: Herr Hauptmann **Dr. Jorcker**, Herr Geheimen Regierungsrath **Dr. Haerker** und Herr Geheimen Regierungsrath **Prof. Dr. Lindner**.
- c) Chorleitung.
2. Kommerz: a) Kaiserhuld, b) Trinkspruch auf das Vaterland, c) Trinkspruch auf Bismarck, d) Trinkspruch auf die deutsche Armee.

Eintrittskarten zu den Festveranstaltungen sind abzuholen im Rathhaus, Zimmer Nr. 30, Stadtschützenhaus.

Dienstag den 23. März:

Abends: Allgemeiner Fackelzug. Aufstellung auf dem Neoplatz. 7 Uhr. Beginn 8 Uhr. Der Zug geht durch die Stein-, Markt- und Leipzigerstraße auf den Marktplatz. Auf dem Marktplatz wird ein Fackelreigen vorgeführt und der Choral: „Nun danket alle Gott“ gesungen. Dann geht der Zug durch die Gr. Ulrich-, Geißl-, Fernburger und Bucherstraße auf den Neoplatz zurück.

Der Patriotismus und die Opferwilligkeit unserer Mitbürger haben sich bereits bei der Vorbereitung dieses Programms in glänzender Weise betätigt. Die Unterzeichneten richten nunmehr an die ganze Bürgerschaft die dringende Bitte, auch durch zahlreiche Theilnahme an den geplanten Veranstaltungen das Comité zu unterstützen und der Feier ein würdiges Gepräge zu verliehen.

Das Fest-Comité.

- Stände, Oberbürgermeister, Vorsitzender.**
- Herrn**, Geh. Oberregierungs- u. Prof.-Rath. **Herrmann**, Unterstaats-Sekretär. **Dr. Becker**, Gymnasialdirektor. **Franz Bergmann**, Kaufmann. **Adolph Beiche**, Kommerzienrath. **Dr. F. Biebermann**, Direktor. **Villing**, Fabrikdirektor. **Blumenthal**, Regierungsrath. **G. Wittger**, Bankier. **Bernh. Busch**, Kaufmann. **Dr. v. Bramann**, Professor. **Robert Cohn**, Kaufmann. **Ernst**, Bankgeschäftsdirektor. **Julius Dan**, Handlungsfabrikant. **Wilhelm Dan**, Kaufmann. **Ernst David**, Kaufmann. **Lehner**, Kommerzienrath. **Dr. Vittenberger**, Geh. Regierungsrath und Professor, Vorsteher der Stadtverordneten. **G. Böhm**, Stadtrath. **Albert Drescher**, Kaufmann. **Dr. Gierth**, Geh. Medicinalrath u. Professor. **Karl Ehrenberg**, Kaufmann. **Geise**, Rechtsanwalt u. Stadtrath. **Albert Ernst**, Vorsteher der Handwerker. **Dr. Fritsch**, Major a. D. u. Stadtrath. **Dr. Franke**, pr. Art. Nr. Franzen, Malermeister. **Stadt. ehem. Freise**. **Dr. phil. Friedersdorf**, Gymnasialdirektor. **Ernst Friedrich**, Maurermeister und Stadtrath. **F. W. Fritsch**, Rentier. **Dr. Ganser**, Kaufmann. **Geunzer**, Stadtbaurath. **Glimm**, Rechtsanwalt und Notar. **Gössel**, Conziliarrath. **Goerde**, Volksth. **Goetze**, Erster Staatsanwalt. **Goldschmidt**, Landgerichtspräsident. **Kurt Graubner**, Kaufmann. **Hermann Haase**, Schriftführer u. Stadtrath. **Hugo Hage**, Buchhändler. **Hoffe**, Festungsbaumeister. **Dr. Heß**, Professor. **Hugo Hebert**, Kaufmann. **Heintze**, Diakon. **H. W. Helmhold**, Kaufmann. **Wendel**, Bergbauhändler. **Herrmann**, Oberregierungs- u. **Dr. Hermann**, Schnarr. **Dr. med. Coradin Herzberg**, pr. Art. **Freise** v. **D. Sünden-Ruhig**, Wirklicher Geh. Oberregierungs- u. Bergbaupräsident a. D. **Hoffmann**, Landgerichtsdirektor. **von Holtz**, Bürgermeister. **S. Osthan**, Musikalienhändler. **Hundstein**, Landgerichts-Sekretär. **G. Jände**, Zeitungsredakteur. **Gustav Kade**, Fabrikant. **Dr. Keil**, Rechtsanwalt. **G. Krajenann**, Lederwarenfabrikant. **Kühne**, Buchhandlung. **Dr. Julius Kühn**, Geh. Oberregierungs- u. Professor. **Kuhlow**, Generaldirektor. **Friedrich Kühn**, Maurer- und Zimmermeister. **W. Kutschbach**, Buchdruckereibesitzer. **Alfred Uebing**, Redakteur. **Schmann**, Königl. Kommerzienrath. **Kühde**, Oberst und Kommandeur des Magdeb. Fil.-Regts. Nr. 36. **Dr. Lindner**, Geh. Regierungsrath und Professor. **Dr. v. List**, Geh. Justizrath und Professor. **Dr. Voening**, Geh. Justizrath und Professor. **N. Loejche**, Ziegelbrenner. **Dr. J. Lübbert**, Oberlehrer. **Julius Lüderig**, Kaufmann. **Dr. Rümmler**, Professor. **Dr. Moerker**, Geheimen Regierungsrath u. Professor. **Wax**, Amtsgerichtsrath. **Dr. Wefes**, Conziliarrath. **Dr. John Peter**, Conziliarrath. **Dr. Wenzel-Sienfels**, Landesfinanzrath. **Carl Mertwitz**, Fabrikant. **Johannes Miltner**, Kaufmann. **Dr. Wöls**, Generallektör und Stadtrath a. D. **Gustav Moritz**, Kaufmann. **Albert Nowell**, Brauereibesitzer. **Fritz Nabel**, Erpedient. **G. Neffe**, Hotelbesitzer. **Dr. Perlach**, Oberbibliothekar. **Pfanne**, Archidofanus und Garnisonkapitän. **Hermann Pfantich**, Conziliar. **Robert Preller**, Zigarrenfabrikant. **Hütter**, Stadtrath. **Käbiger**, Königl. Steuerath. **Wilhelm Raub**, Wagnarfabrikant. **Alfred Reiche**, Lehrer. **V. Reimner**, Kaufmann. **Reitz**, Volksth. **Hilber**, Diakon. **W. Reiche**, Kommerzienrath. **Julius Ritter**, Kaufmann. **Dr. Ritter**, Rechtsanwalt. **Kühde**, Wirtshausbesitzer. **Alfred Rottke**, Conziliar. **Sarau**, Oberregierungs- u. **S. Schlemm**, Conziliar. **Antonmann**. **Dr. Schmidt**, Landgerichtspräsident. **Gustav Schmidt**, Schriftführer. **Martin Schneider**, Brauereidirektor. **Karl Schöling**, Buchhändler. **Dr. Schröder**, Oberregierungs- u. Universitätsrath. **Schreiber**, Telegraphen-Direktor. **Dr. O. Schreyer**, pr. Art. **W. Schulte**, Lehrer. **Schulze**, Volksth. **Dr. Gwald Schulze**, Gehobener Rath. **Schulze**, Stadtrath. **Schulze**, Oberst und Bezirkskommandeur. **W. Schwarz**, Schloßmeister. **Dr. Commerlat**, Brauereibesitzer. **Schödel**, Eisenbahn-Direktor. **Spring**, Sanitätsrath. **Stade**, Bergwerksrath. **Stanze**, Volksth. **Albert Steiner**, Bankier. **Carl Steiner**, Bankier. **Emil Steiner**, Kommerzienrath. **A. Steger**, Rektor der Mädchenschule. **E. Stengel**, Baumeister. **Edo Stiene**, Kaufmann. **Walter Tausch**, Buch- und Kunsthändler. **Dr. Ulrichs**, pr. Art. **v. Welken**, Bergbaupräsident. **Wächter**, Oberlehrer. **W. Wagner**, Waibe, Stadt-Bauminspektor. **Hermann Walter jun.**, Juwelier. **Franz Weber**, Klemmermeister. **Wehler**, Oberpostdirektor. **H. Ernst Weise**, Stadtrath. **G. Wiedemann**, Oberpostinspektor. **Dr. Wille**, Geh. Sanitätsrath. **V. Jäger**, Inspektor und Sekretär. **Wax Zell**, Bergwerksdirektor. **von Ziegler**, Generalleitnant a. D. **Canal**, Med. **Zieler**, A. **Sierogal**, Bergwerksdirektor.

Unserer geehrten Kundschaft zur gefl. Kenntnissnahme, dass wir unsere hiesige Filiale mit heute von Gr. Ulrichstrasse 56 nach

Alte Promenade 10,

Nähe Gr. Ulrichstr., verlegt.

Halle a. S., 19. März 1897.

Fertsch & Simon, Leipzig,

Besitzer von Aeckerleins Keller.

Möbelfabrik und Magazin

Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 2,

empfehlen sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaaren zu vollen denkbar billigen Preisen unter langjähriger Garantie.

Complete Wohnungs-Einrichtungen

in Aufbau, Mahagoni, Eiche, lackirten und weichen Holzern stets in überraschender reicher Auswahl in neuen bequemen, großen und kleinen Möbelsälen, der Neuzeit entsprechend, zur Ansicht aufgestellt. Die Beschaffung meines reichhaltigen Möbelslagers stelle ich den geehrten Herrschaften ohne jegliche Ausdruckslosigkeit jederzeit gern zur Verfügung. Zimmer-Einrichtungen nach Extra-Zeichnungen sowie auch eigenen Entwürfen werden in kürzester Zeit unter persönlicher Leitung angefertigt.

Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathhausstr. 2. neben **Hausers Brauerei und Sparkassengebäude.**

Conservativer Verein für Halle a. S. u. den Saalkreis.

Zur 100jährigen Wiederkehr des Geburtstages weiland
Sr. Majestät Kaiser Wilhelm des Großen

findet am **Sonntag den 21. d. Ms., Abends 8 Uhr** in den **Kaisersälen** eine große **patriotische Gedenkfeier** statt.

Außer der Festrede, welche Herr Gymnasialdirektor **Dr. Becker** freundlichst übernommen hat, sollen, durch einen **Prolog** erläutert, **lebende Bilder** aus dem Leben Kaiser Wilhelm des Großen zur Darstellung gelangen. Solo-Chor und allgemeine Gesänge sowie Concertmusik werden dem Programm eine reichhaltige und schöne Ausschmückung geben.

Programme à 30 Pf. sind für unsere Mitglieder, deren Familienangehörige, Freunde und Genußgenossen bis **Sonntag Mittag 1 Uhr** zu haben in den Geschäften der Herren **M. Geyer**, Geißlitz, 31, F. Kessler, Gr. Steinstr. 3, J. Linderitz, Gr. 29, P. Mertens, GutsMuthstr. 10, G. Moritz, Gr. Steinstr. 53, Steinbrücker & Jasper, Marktplatz 1 u. Scharrenstr. 1, M. Stoye, Magdeburgerstr. 68, Weddy-Poenicke, Leipzigerstr. 7, Bahnhofsrestaurant Riffelmann, Bahnhofs-Buchhandlung des Waisenhauses und in der Expedition der Halleschen Zeitung.

Am **Eintritt** des Festlokalen findet der Verkauf der Programme zu **50 Pf.** statt. Kinder unter 14 Jahren haben freien Zutritt. Das Belegen der Plätze und Stühle ist nur durch den Vorstand gestattet.

David's

Schokoladen & Kakaos

werden von keinem Fabrikat übertroffen.

Halleische Möbelhallen

Th. Pollak
anerkannt billigste Bezugsquelle der Möbel-Industrie,
empfehlen in vollster Ausführung
Möbel jeder Art,
zu den erdenklich billigsten Preisen.

Specialität:
Compl. Wohnungs-, Hotel- und Restaurations-Einrichtungen.
Anfertnungsschreiben
liegen in großer Anzahl zur gefl. Einsicht aus.
Coulanteste Zahlungs-Bedingungen
ohne Preisauflage werden gewährt.

Nr. 12 Brüderstrasse Nr. 12. Nr. 12 Brüderstrasse Nr. 12.

Carl Kochs Nährzwieback



stärkt den Knochenbau, befördert die Körperannahme und ist durch seinen hohen Nährwerth und Gehalt an Nährstoffen geeignet, das Kind vor den Folgen schlechterer Ernährung zu schützen.

In Dosen und Packeten zu 10, 20, 30 und 60 Pf. in

Carl Kochs Nährzwieback-Fabrik,
Berrenstraße 1
sowie in den bekannten Verkaufsstellen.

Wildhagensche Gewerbe-, Kunstgew.- u. Fortbildungsschule,

Handarbeits-Lehrerinnen-Seminar,
Halle a. S., Heinrichstr. 1.
Meldungen von 12-2 bei der Vorsteherin
Fr. E. Gehrs-Wildhagen.

Töchter-Pensionat

der Wildhagenschen Frauen-Industrie-Schule.
Vorzügliche wissenschaftliche, praktische hauswirtschaftliche und gesellschafliche Ausbildung. Ausgezeichnete Verpflegung. Pensionspreis jährlich 500 Mark. Meldungen bei Frau E. Gehrs-Wildhagen, Halle a. S., Heinrichstrasse 1, part.

Der Wohnungs-Anzeiger

erscheint wöchentlich u. wird in Restaurations- und Verkaufslökalen ausgelegt. - Miethsverträge, 30 u. 30 Ta. Wuchan.
Anmeldestellen: Brüderstr. 4, Rud. Mosse und Breitestr. 38, Th. Wuchan.